Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 56 (1938)

Heft: 104

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 24.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Donnerstag, 5. Mai
1938

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Jeudi, 5 mai
1938

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

56. Jahrgang — 56me année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage: **Die Volkswirtschaft** Supplément mensuel: **La Vie économique** Supplemento mensile: **La Vita economica**

N° 104

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern. Telephon Nr. 21.660
Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Portos — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — **Annoncen-Regie: Publicitas A. G.** — **Insertionspreis: 50 Rp.** die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.660
Abonnements: *Suisse:* un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — **Régie des annonces: Publicitas S.A.** — **Prix d'insertion: 50 cts** la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 104

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale
Abhanden gekommene Werttitel. Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 92881—92901.
Otto E. Weber'sche Produkte Aktiengesellschaft, Zürich.
Ring-Verlag A.-G. Zürich.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni
France: Majoration de la taxe à la production.
Niederlande: Verlängerung von Einfuhrbeschränkungen.
Oesterreich: Umsatzsteuer.
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. Service international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es werden vermisst:

1. Schuldbrief von Fr. 1500, vom 7. November 1896, haftend auf der dem Beat Diethelm-Reutimann gehörenden Liegenschaft Nr. 102 des Grundbuches Galgenen. Vorgang Fr. 5000. Ursprüngliche Kreditorin: Jgfr. Regina Höner.
2. Inhaberschuldbrief von Fr. 500, vom 12. März 1913, im 4. Rang, haftend auf der den Erben des Benedikt Hegner-Heguer, Obergasse, gehörenden Liegenschaft Nr. 108 des G. B. Galgenen.
3. a) Schuldbrief von Fr. 800, vom 6./16. Juli 1868, mit Fr. 6600 Vorgang, und
   b) Kaufschuldbrief von Fr. 1600, vom 6./30. Januar 1892, mit Fr. 7400 Vorgang, beide haftend auf der dem Josef Holdener, Sohn, Buttikon, gehörenden Liegenschaft «Grütt» Nr. 3 des Grundbuchs Schübelbach.
4. Schuldbrief von Fr. 750, vom 22. November 1909, mit Fr. 13,500 Vorgang, haftend auf den bisher den Erben Jakob Anton Dobler, Gramattli, gehörenden Liegenschaften Nr. 157 und überlangend auf Nr. 168 (Ruchriet) des Grundbuchs Schübelbach.

Die Inhaber dieser Titel werden aufgefordert, dieselben innert Jahresfrist beim unterzeichneten Bezirksgerichtspräsidium vorzuweisen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgen wird. (W 190³)

Lachen, den 4. Mai 1938.

Bezirksgerichtspräsidium March.

La Pretura di Bellinzona diffida l'eventuale sconosciuto possessore del foglio principale delle obbligazioni n¹ 922 e 923 prestito 4 % Città di Bellinzona 1931, di fr. 1000 nom. cadauna, a produrre quei titoli alla Pretura stessa entro il termine di sei mesi dalla prima pubblicazione, sotto le comminatorie della ammortizzazione. (W 170²)

Belliuzona, 15 aprile 1938. **Per la Pretura:**
L. Bomio Couf., seg.-agg.

Kraftloserklärungen — Annulations

Die auf Bernardin Marty, geb. 6. Dezember 1894, von Oberiberg, lautende Lebensversicherungs-Police Nr. VmC 234333 der Schweiz. Lebensversicherungs- und Rentenanstalt in Zürich, mit Versicherungssumme von Fr. 5000, auf 30 Jahre, abgeschlossen am 11. Oktober 1920, ist kraftlos erklärt worden. (W 191)

Lachen, den 4. Mai 1938. **Bezirksgerichtskanzlei March.**

Durch Urteil des Bezirksrichters Schaffhausen vom 2. Mai 1938 ist nach fruchtlosem Aufruf der nachstehend bezeichnete Grundpfandtitel als kraftlos erklärt worden:

Realkautionsurkunde Nr. 32 vom 29. August 1894 über Fr. 40,000. — im zweiten Rang, lautend auf den Inhaber; Schulduer: Eduard Ziegler, Fabrikbesitzer, von Winterthur, in Schaffhausen; Unterpfand: Grundbuch Schaffhausen Nr. 392, B. K. Nr. 502, Hausplatz und Hofraum am Herrenacker zum «Luft», eingetragen im Pfandprotokoll der Stadt Schaffhausen Band II A, fol. 74. (W 189)

Schaffhausen, den 3. Mai 1938.

Gerichtskanzlei Schaffhausen I. Instanz:
Ernst Sauter, Gerichtsschreiber.

Le 4 mai 1938, j'ai prononcé l'annulation de:

1. 1 obligation n° 20 de 200 fr., 5½ %, avec coupons 1935 et suivants, de la Société Coopérative des Imprimeries populaires de Lausanne et Genève.
2. 5 actions nominatives n°s 1 à 5 de la Société foncière de Vidy A, à Lausanne, de 1000 fr. chacune.
3. 1 obligation Crédit Foncier vaudois 4 % série S, n° 20, à 5 aus, de 3300 fr., avec coupons du 1er mars 1936 et suivants.

(W 192) **Le Président du Tribunal civil du district de Lausanne.**

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

Uhren, Bijouterien, Silberwaren usw. — 1938. 2. Mai. Die seit 9. März 1926 im Handelsregister des Kantons Schaffhausen auf Grund der am 12. Februar 1926 und 19. Juni 1936 revidierten Statuten eingetragene **Hora Aktiengesellschaft (Hora Société anonyme) (Hora Limited),** in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 150 vom 30. Juni 1936, Seite 1587), hat durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 20. April 1938 in Revision von Art. 2 der Statuten ihren Sitz nach Zürich verlegt. Der Gesellschaftszweck umfasst: a) den Handel mit, vorzugsweise den Export von Uhren; b) den Handel mit, vorzugsweise den Export und Import von Bijouterien, Silberwaren, Steinen und verwandten Artikeln; c) die Wiederanbahnung geschäftlicher Beziehungen zwischen der Schweiz und den Mittelmeerländern auf den sub a) und b) genannten Gebieten und die Vornahme aller hierzu zweckdienlich erscheinender Operationen, darunter Uebernahme von Vertretungen für Einkauf und Verkauf für eigene Rechnung oder gegen Kommission im In- und Auslande. Das Aktienkapital beträgt Fr. 300,000 und ist eingeteilt in 60 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien von je Fr. 5000. Die Einladungen zur Generalversammlung erfolgen durch rekommandierten Brief an die im Aktienbuch verzeichneten Aktionäre, die gesetzlich vorgeschriebenen Publikationen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem aus 1—3 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehört zurzeit als einziges Mitglied an Dr. Carl Alfred Spahn, von Schaffhausen, in Zürich. Der Genannte führt Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Talstrasse 9, in Zürich 1.

Immobilien. — 2. Mai. **Aktiengesellschaft Leonhardshalde Zürich,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 279 vom 27. November 1936, Seite 2786), Liegenschaften-Transaktionen, Verwaltungen. In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 27. April 1938 haben die Aktionäre die Volleinzahlung ihres Fr. 500,000 betragenden Aktienkapitals konstatiert. Ferner wurden in Anpassung an das revidierte Obligationenrecht neue Statuten festgelegt. Die Mitteilungen der Gesellschaft an die Aktionäre erfolgen durch Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt als offiziellem Publikationsorgan der Gesellschaft. Sie können auch durch eingeschriebenen Brief an die Aktionäre erfolgen, soweit deren Namen und Adressen bekannt sind. Durch die weitern Aenderungen werden die bisher publizierten Bestimmungen nicht berührt.

2. Mai. **Zürichbergbahn-Gesellschaft (Strecke Zürich-Polytechnikum),** Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 223 vom 31. August 1920, Seite 1665). Alfred Frick ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Der Präsident Adolf Strelin wohnt in Kilchberg.

Radioapparate usw. — 2. Mai. Die Aktiengesellschaft «Reterson A.-G.», in Zürich (S. H. A. B. Nr. 203 vom 1. September 1937, Seite 2017), Fabrikation und Vertrieb von Radioapparaten usw., hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 19. April 1938 die Auflösung und Liquidation beschlossen. Als Liquidator wurde Max Lindenmann, von Seengen (Aargau), in Zürich, bestellt, welcher für die Firma **Reterson A.-G. in Liq.** die rechtsverbindliche Einzelunterschrift führt. Die Unterschriften der Verwaltungsratsmitglieder Willy Preibisch, Fritz Klett und Dr. Hilmar Gordon sind erloschen.

2. Mai. **Pensionsfond der Chemischen Fabrik Uetikon vorm. Gebr. Schnorf,** Stiftung, in Uetikon am See (S. H. A. B. Nr. 61 vom 16. März 1931, Seite 557). Die Unterschrift des aus dem Stiftungsrat ausgeschiedenen Paul Schnorf-Hausammann ist erloschen. An seiner Stelle ist als neues Mitglied des Stiftungsrates Carl Schnorf, von und in Uetikon am See, bestimmt worden. Er führt Kollektivunterschrift mit je einem der übrigen Zeichnungsberechtigten. Präsident des Stiftungsrates ist nun das bisherige Mitglied Albert Schnorf-Schlegel.

Lack, Farben. — 2. Mai. Die Kommanditgesellschaft **Hans Dold & Cie.,** Lack- und Farbenfabrik, in Wallisellen (S. H. A. B. Nr. 96 vom 26. April 1934, Seite 1110), erteilt eine weitere Einzelprokura an Dr. Kurt Dold, von Zürich, in Herrliberg. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Hans Dold und die Kommanditärin Elsbeth Dold-Marquard wohnen in Herrliberg.

Spezialbeläge, Dichtungen. — 2. Mai. Die Firma **Lothar K. Alther,** in Zollikon (S. H. A. B. Nr. 57 vom 9. März 1936, Seite 577), Handel mit Produkten für Spezialbeläge und Dichtungen, hat ihren Sitz nach Zürich 7 verlegt. Geschäftsdomizil: Kempterstrasse 16. Der Inhaber wohnt in Zürich 7.

2. Mai. Die Firma **A. Gasser, Architekturbureau,** in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 271 vom 19. November 1937, Seite 2557), hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Börsenstrasse 22, in Zürich 1.

Restaurant. — 2. Mai. Die Firma **Giovanni Bonfiglioli,** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 276 vom 24. November 1934, Seite 3246), Restaurationsbetrieb, hat ihr Geschäftsdomizil verlegt nach Zwinglistrasse 8, z. Weinrebe, in Zürich 4.

Automobile. — 2. Mai. In der **Aktiengesellschaft Vertretung,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 225 vom 27. September 1937, Seite 2185), Handel mit Automobilen usw., ist die Prokura von Alfred Marx erloschen.

Milch, Spezereien. — 2. Mai. Inhaber der Firma **Aug. Fröhlich,** in Winterthur 1, ist August Fröhlich, von Neerach, in Winterthur 1. Milch- und Spezereihandlung. Tellstrasse 50.

Fuhrhalterei, Wirtschaft. — 2. Mai. Inhaber der Firma **Johann Lochinger,** in Winterthur 1, ist Johann Lochinger, von Dottikon (Aargau), in Winterthur 1. Fuhrhalterei und Wirtschaft. Züreherstrasse 106.

2. Mai. Die Firma **Friedmann, Herren- & Knabenkonfektion,** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 179 vom 3. August 1935, Seite 1983), Herren- und Knabenkonfektion, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Zentralheizungen, sanitäre Anlagen usw. — 2. Mai. Die Firma **Hans Foster,** in Winterthur 1 (S. H. A. B. Nr. 269 vom 16. November 1934, Seite 3158), Zentralheizungen, sanitäre Anlagen, technisches Bureau, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Kollektivgesellschaft «Foster & Beez», in Winterthur 1, erloschen.

Hans Foster-Herter, von Winterthur, in Winterthur 1, und Hans Beez, deutscher Reichsangehöriger, in Winterthur 1, haben unter der Firma **Foster & Beez,** in Winterthur 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1938 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Hans Foster», in Winterthur 1. Erstellung von Heizungs- und sanitären Anlagen, sowie Ausführung sämtlicher Spenglerarbeiten. Feldstrasse 10.

Bern — Berne — Berna

Bureau Meiringen (Bezirk Oberhasle)

Metzgerei. — 1938. 2. Mai. Die Einzelfirma **Fritz Willi,** Metzgerei und Fleischwaren, in Meiringen (S. H. A. B. Nr. 304 vom 28. Dezember 1927, Seite 2282), hat ihren Sitz und den Wohnsitz des Inhabers nach Willigen, Gemeinde Schattenhalb, verlegt.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

Wirtschaft. — 26. April. Die Firma **Huldreich Stalder,** Betrieb der Wirtschaft und des Gasthofes zur Heimat auf dem Spiezmoos, Gemeinde Spiez (S. H. A. B. Nr. 119 vom 27. Mai 1931, Seite 1140, und Nr. 190 vom 15. August 1936, Seite 1978), welche sich seit 29. Juni 1937 im Konkurs befindet, wird, nachdem das Verfahren durch den Konkursrichter am 21. Februar 1938 als geschlossen erklärt worden ist, von Amtes wegen gestrichen.

27. April. Aus dem Verwaltungsrate der **Aktiengesellschaft Parkhotel Bubenberg in Spiez,** mit Sitz in Spiez (S. H. A. B. Nr. 107 vom 9. Mai 1934, Seite 1231), ist infolge Todes Joseph Arnet, Präsident des Verwaltungsrates, ausgeschieden. An seiner Stelle wurde in der Generalversammlung vom 19. Oktober 1936 in den Verwaltungsrat neu gewählt Johann Daniel Arnet, von Root, in Spiez. Als neuer Präsident des Verwaltungsrates ist bezeichnet worden das bisherige einzelzeichnungsberechtigte Mitglied des Verwaltungsrates Hans Johann Arnet, von Root, in Spiez. Derselbe bleibt auch weiterhin einzelzeichnungsberechtigt.

Bäckerei, Konditorei, Futtermittel. — 28. April. Inhaber der Firma **Otto Krähenbühl,** in Wimmis, ist Otto Krähenbühl, von Signau, in Wimmis. Bäckerei und Konditorei und Futtermittelhandlung. Bahnhofstrasse.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1938. 28. April. **Baugenossenschaft SBB Beamter Luzern,** Genossenschaft mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 93 vom 23. April 1937, Seite 955). Rudolf Löliger ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde als Präsident gewählt Edwin Müller (bisher Kassier). Als neuer Kassier wurde gewählt Hans Zingg, von und in Luzern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident oder Vizepräsident in Verbindung mit dem Sekretär, dem Kassier oder einem Beisitzer. Das Geschäftsdomizil befindet sich Ruflisbergstrasse 12 (beim Präsidenten).

Herrenmode, Handschuhe, Nouveautés. — 28. April. **Koller & Co.,** Herrenmode, Handschuhe und Nouveautés, Kollektivgesellschaft, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 157 vom 9. Juli 1929, Seite 1429). Die Geschäftslokale befinden sich: Alpenstrasse 2 und am Grendel 21.

28. April. Die **Immobilien A. G. Aedes,** Verwaltung, An- und Verkauf von Liegenschaften aller Art usw., mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 280 vom 30. November 1937, Seite 2638), wird infolge Verlegung des Sitzes nach Lausanne und dortiger Eintragung unter dem Namen «Aedes S. A.» von Amtes wegen in Luzern gelöscht (S. H. A. B. Nr. 79 vom 4. April 1938, Seite 754).

Schuhe. — 29. April. Die Firma **Walker-Vogel,** Spezial-Schuhhaus mit orthopädischer Abteilung, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 100 vom 1. Mai 1934, Seite 1147), ist infolge Geschäftsaufgabe und Verzichts des Inhabers erloschen.

Kurzwaren, Seiler- und Bonneteriewaren usw. — 30. April. Der Inhaber der Firma **Ferdinand Abegglen-Pfister,** Handel in Kurzwaren en gros, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 118 vom 22. Mai 1936, Seite 1238), ändert die Firma ab in **F. Abegglen-Pfister** und verzeigt ferner als Geschäftsnatur: Seiler- und Bonneteriewaren; Vertretungen in chemisch-technischen Artikeln und andere Vertretungen. Centralstrasse 38 a.

30. April. **Bootshaus-Genossenschaft Luzern,** mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 167 vom 21. Juli 1937, Seite 1721). An Stelle der zurückgetretenen Anton Suter und Josef Ineichen, deren Unterschriften erloschen sind, wurden in den Vorstand gewählt, als Präsident Josef Triner (bisher Sekretär); als Vizepräsident Dr. Adolf Stocker, von Büron und Luzern, und als Sekretär Heinrich Schwyzer, von Sursee und Luzern, letztere beide in Luzern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führt der Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär oder Kassier.

30. April. **Landwirtschaftlicher Ortsverein Meierskappel,** mit Sitz in Meierskappel (S. H. A. B. Nr. 199 vom 28. August 1931, Seite 1871). Präsident ist Jakob Schwarzenberger, von Root, in Meierskappel; Aktuar, Kassier und Geschäftsführer ist Franz Käppeli, von Merenschwand, in Meierskappel. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident und Aktuar kollektiv. Die Unterschriften von Jakob Huber und Jost Knüsel sind erloschen.

30. April. **Landwirtschaftl. Genossenschaft in Willisau u. Umgebung,** mit Sitz in Willisau Land (S. H. A. B. Nr. 50 vom 1. März 1934, Seite 547). An der Generalversammlung vom 20. Februar 1938 hat sich diese Genossenschaft neue Statuten gegeben. Die Firma lautet nun: **Landw. Genossenschaft Willisau und Umgebung.** Die Genossenschaft bezweckt die Förderung der wirtschaftlichen Wohlfahrt und beruflichen Tüchtigkeit der Mitglieder durch gemeinsame Selbsthilfe. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet in erster Linie das Vermögen. Reicht dieses nicht aus, so haften die Mitglieder solidarisch. Publikationsorgan ist der «Landwirt» und wo es das Gesetz vorschreibt, das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident, Aktuar und Geschäftsführer unter sich kollektiv je zu zweien. An Stelle des verstorbenen Wilhelm Wiprächtiger, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Aktuar gewählt Alois Wiprächtiger, von und in Hergiswil.

30. April. **Vereinigte Genossenschaften Menznau & Umgebung,** mit Sitz in Menznau (S. H. A. B. Nr. 117 vom 21. Mai 1935, Seite 1303). An Stelle der zurückgetretenen Fridolin Sigrist und Josef Eiholzer, deren Unterschriften erloschen sind, wurde als Präsident gewählt Alois Fischer, von Menznau und wohnhaft in der Gemeinde Menznau. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen Präsident oder Vizepräsident kollektiv mit dem Aktuar. Ein Vizepräsident wurde nicht bestimmt. Der Kassier zeichnet als Geschäftsführer einzeln.

Spiegel. — 30. April. Ernst Wilhelm, von Safenwil (Aargau), und Charles Fricker, von Widnau, beide wohnhaft in Luzern, haben unter der Firma **Wilhelm & Fricker,** in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit dem 20. März 1938 begonnen hat. An Martha Wilhelm geb. Bürki, von Safenwil, in Luzern, ist Einzelprokura erteilt. Vertrieb des patentierten verstellbaren Spiegels «Reflex». Adresse: Seidenhofstrasse 12.

Hotel. — 30. April. Die Firma **Ernst Steinegger,** Hotel «Bernerhof & Beausite», in Luzern (S. H. A. B. Nr. 230 vom 2. Oktober 1933, Seite 2300), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma **Frau Steinegger-Wetter,** in Luzern, ist Witwe Marie Steinegger geb. Wetter, von Bleienbach (Bern), in Luzern, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ernst Steinegger», in Luzern, auf 30. Juni 1934 übernommen hat. Betrieb des Hotel «Bernerhof & Beausite». Seidenhofstrasse 8.

30. April. Die Firma **Buess, Interwa-Verwaltung,** Interwa-Verwaltung (Rechts-Schutz-Institution zur gemeinsamen Interessenwahrung Versicherter, insbesondere Zeitschriften-Versicherter), in Luzern (S. H. A. B. Nr. 277 vom 26. November 1935, Seite 2903), wird infolge Verlegung des Sitzes nach Zürich im Handelsregister Luzern gestrichen (S. H. A. B. Nr. 59 vom 11. März 1938, Seite 561).

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

1938. 2 mai. Jacques Waeber décédé, a cessé d'être président du comité du **Syndicat pour l'élevage du bétail bovin pie-noire de Treyvaux,** société coopérative, dont le siège est à Treyvaux (F. o. s. du c. du 27 mars 1937, n° 71, page 724). Sa signature est radiée. A été élu président à sa place Joseph Dévaud (déjà inscrit comme vice-président). La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du secrétaire.

Moulin. — 2 mai. La maison **Ernest Lanzrein,** exploitation du moulin de Marly-le-Grand, farines et graines, à Marly-le-Grand (F. o. s. du c. du 10 mai 1937, n° 106, page 1087), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Haushaltungsartikel. — 1938. 2. Mai. Inhaber der Firma **Fritz Meyer-Huber,** in Pratteln, ist Fritz Meyer-Huber, von Hendschiken, wohnhaft in Pratteln. Handel in Haushaltungsartikeln. Kurzweg 3.

Pflaster. — 2. Mai. Inhaberin der Firma **Frau A. Martin-Zeller,** in Rümlingen, ist Anna Martin-Zeller, von Diepflingen, wohnhaft in Rümlingen. Der Ehemann Heinrich Martin-Zeller hat im Sinne von Art. 167 ZGB. seine Zustimmung erteilt. Herstellung und Vertrieb des Frenopapflasters. Hauptstrasse 21.

Restaurant. — 2. Mai. Die Firma **Franz Jegel-Erny,** Betrieb des Restaurants zur Station, in Bottmingen (S. H. A. B. Nr. 242 vom 16. Oktober 1935, Seite 2558), wird infolge Wegzugs des Inhabers gemäss Art. 68, Abs. 1, der Verordnung über das Handelsregister von Amtes wegen gestrichen.

2. Mai. Aus dem Vorstande der Genossenschaft unter der Firma **Milchgenossenschaft Lampenberg,** in Lampenberg (S. H. A. B. Nr. 251 vom 26. Oktober 1934, Seite 2963), sind William Gysin-Vögelin, bisher Vizepräsident und Albert Grossmann, bisher Aktuar, ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. An deren Stelle sind neu in den Vorstand gewählt worden Karl Degen-Itin, von Oberdorf, als Vizepräsident und Jakob Gysin, von Lampenberg, als Aktuar; beide wohnhaft in Lampenberg. Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

Aargau — Argovie — Argovia

1938. 30. April. Die Genossenschaft unter der Firma **Verband Schweizerischer Schreinermeister und Möbelfabrikanten, Sektion Aargau,** mit Sitz am jeweiligen Wohnort des Präsidenten, zurzeit in Oberentfelden (S. H. A. B. Nr. 306 vom 30. Dezember 1932, Seite 3081), hat in der Generalversammlung vom 23. Januar 1937 die Statuten revidiert und sich in einen Verein umgewandelt, der indessen im Handelsregister nicht eingetragen wird. Der Verein übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Genossenschaft. Letztere ist liquidiert und wird im Handelsregister gelöscht.

30. April. Die **Milchverwertungsgenossenschaft,** in Eggenwil (S. H. A. B. Nr. 237 vom 10. Oktober 1934, Seite 2808), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 30. März 1938 eine Teilrevision der Statuten beschlossen, wovon jedoch nur folgende Tatsachen zu publizieren sind. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet zunächst deren Vermögen. Ueberdies haftet jedes Mitglied persönlich und solidarisch.

Metzgerei, Wirtschaft. — 30. April. Die Firma **Johann Käser,** Metzgerei und Wirtschaft z. Friedau, in Murgenthal (S. H. A. B. Nr. 48 vom 27. Februar 1937, Seite 471), ist infolge Geschäftsabtretung erloschen.

Metzgerei, Wirtschaft. — 30. April. Inhaber der Firma **H. Käser,** in Murgenthal, ist Hans Käser, von Dürrenroth, in Murgenthal. Metzgerei und Wirtschaft zur Friedau.

Gasthof, Restaurant. — 30. April. Die Firma **Gottfried Fischer,** Gasthof und Restaurant zur Diana, in Turgi (S. H. A. B. Nr. 233 vom 5. Oktober 1936, Seite 2342), ist infolge Vermietung des Geschäftes erloschen.

30. April. Theo Aeschbach, von und in Reinach (Aargau); Werner Spirgi, von Unterkulm, in Reinach (Aargau); Fritz Däster-Schwarz, von Murgenthal, in Oftringen; Gustav Schaub-Beck, von Buus (Baselland), in Sissach, und Willy Rüegger-Tertek, von Rothrist, in Solothurn, haben unter der Firma **Theo Aeschbach & Co. Handharmonika-Musik-**

Verlag Reinach Aarg., in Reinach (Aargau), eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 15. März 1938 ihren Anfang nahm. Der Gesellschafter Theo Aeschbach vertritt die Gesellschaft und ist allein unterschriftsberechtigt. Druck und Verlag von Handharmonika-Noten. Central Nr. 444.

Verwertung von Patenten usw. — 30. April. **Inventas A. G.**, wirtschaftliche Verwertung von Patenten, Ausführung von Konstruktionen für Maschinen und Apparate usw., mit Sitz in Zofingen (S. H. A. B. Nr. 221 vom 21. September 1936, Seite 2233). In der Generalversammlung vom 13. April 1938 wurde die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und gleichzeitig die vollständige Durchführung der Liquidation konstatiert. Die Gesellschaft wird im Handelsregister gelöscht.

30. April. **Grand Hôtel Baden**, Aktiengesellschaft mit Sitz in Baden (S. H. A. B. Nr. 107 vom 8. Mai 1936, Seite 1127). In der Generalversammlung vom 4. April 1938 wurde unter entsprechender Revision des Art. 1 der Statuten der Name der Gesellschaft geändert. Die Firma lautet nun **Grand Hotel Quellenhof Baden.**

Baugeschäft, Baumaterialien. — 30. April. Die Firma **Frau Marie Woodtli**, Baugeschäft und Baumaterialienhandlung, in Oberkulm (S. H. A. B. Nr. 278 vom 27. November 1937, Seite 2626), ist infolge Verpachtung des Geschäftes erloschen.

30. April. «Bank in Baden», Aktiengesellschaft mit Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in Baden unter der Firma **Bank in Baden Filiale in Baden** (S. H. A. B. Nr. 117 vom 20. Mai 1936, Seite 1232). Durch Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 6. April 1938 wurden die Statuten dem neuen Recht angepasst und der Gesellschaftszweck dabei wie folgt umschrieben: Der Gesellschaftszweck umfasst alle in das Bankfach einschlagenden Geschäfte. Die Tätigkeit ist nicht auf das Inland beschränkt.

Wäsche, Tricotagen. — 30. April. Durch Beschluss des Bezirksgerichts Aarau vom 27. April 1938 ist das Konkursverfahren über den Inhaber der Firma **Paul Widmer-Vogt**, Fabrikation und Vertrieb von Herren- und Damenwäsche und Tricotagen, sowie Vertretungen aller Art, in Gränichen (S. H. A. B. Nr. 294 vom 16. Dezember 1937, Seite 2768), als geschlossen erklärt worden. Die Firma wird daher gemäss Art. 66, Abs. 1, der Handelsregisterverordnung von Amtes wegen gelöscht.

30. April. **Milchzentrale Gränichen**, Genossenschaft mit Sitz in Gränichen (S. H. A. B. Nr. 242 vom 16. Oktober 1934, Seite 2860). In der Generalversammlung vom 23. Mai 1936 wurden die Statuten in einigen Punkten revidiert, wodurch indessen die früher publizierten Tatsachen keine Aenderungen erfahren haben.

30. April. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft Beinwil am See**, in Beinwil am See (S. H. A. B. Nr. 233 vom 5. Oktober 1936, Seite 2342), hat an Stelle von Friedrich Schürch, welcher aus dem Vorstande ausgeschieden ist, zum Aktuar gewählt Ernst Weber, von und in Beinwil am See. Er führt Kollektivunterschrift. Die Zeichnungsberechtigung des Friedrich Schürch ist erloschen.

Hotel. — 30. April. Die Firma **Fritz Beutler**, Betrieb des Hotel Sternen, in Wohlen (Aargau) (S. H. A. B. Nr. 165 vom 17. Juli 1936, Seite 1739), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Mechanische Wagnerei. — 30. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Fritz Pfäffli & Sohn**, mechanische Wagnerei, in Oftringen (S. H. A. B. Nr. 62 vom 15. März 1933, Seite 628), hat sich aufgelöst und wird, da die Liquidation durchgeführt ist, im Handelsregister gelöscht.

30. April. Die Genossenschaft unter der Firma **Käsereigesellschaft Dottikon**, in Dottikon (S. H. A. B. Nr. 39 vom 17. November 1936, Seite 388), hat an Stelle von Johann Michel-Baggenstoss zum Vizepräsidenten gewählt das bisherige Vorstandsmitglied Ernst Kuhn-Bruhin, von und in Dottikon. Er führt Kollektivunterschrift. Die Zeichnungsberechtigung des Johann Michel-Baggenstoss, welcher aus dem Vorstande ausgeschieden ist, wird gelöscht.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1938. 2. Mai. **Landwirtschaftliche Genossenschaft Ettenhausen-Guntershausen**, mit Sitz in Ettenhausen (S. H. A. B. Nr. 275 vom 23. November 1933, Seite 2744). An Stelle des ausgetretenen Vizepräsidenten Konrad Ramsperger wurde Martin Eisenegger, von und in Guntershausen bei Aadorf, als Vizepräsident in den Vorstand gewählt. Die Genossenschaft wird durch die Kollektivunterschrift des Präsidenten oder Vizepräsidenten mit dem Aktuar, sowie die Einzelunterschrift des Verwalters, vertreten. Die Zeichnungsbefugnis des ausgetretenen Vizepräsidenten ist erloschen.

2. Mai. **Consum-Verein Steckborn**, Genossenschaft, in Steckborn (S. H. A. B. Nr. 210 vom 8. September 1933, Seite 2124). Die Unterschrift der Verwalterin Alice Grob ist erloschen.

Haushaltungsartikel, technische Neuheiten usw. — 2. Mai. Willy Altenburger, von und in Pfyn, und Walter Mischler, von Wahlern (Bern), in Pfyn, haben unter der Firma **Mischler & Altenburger**, in Pfyn, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit 15. April 1938 begann. Vertrieb von Haushaltungsartikeln, technischen Neuheiten und chemisch-technischen Produkten.

Kolonial- und Manufakturwaren. — 2. Mai. Die Firma **Hans Probst**, Kolonial- und Manufakturwaren, in Märstetten (S. H. A. B. Nr. 139 vom 18. Juni 1934, Seite 1663), ist infolge Todes des Firmainhabers erloschen. Die Aktiven und Passiven werden von der neuen Firma «Hans Probst's Erben» übernommen.

Wwe. Aline Probst-Christinger, von Märstetten und Reigoldswil, und Fräulein Elisabeth Probst, von Reigoldswil, in Märstetten, haben unter der Firma **Hans Probst's Erben**, in Märstetten, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit 1. Mai 1938 begann und die die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Hans Probst» übernimmt. Kolonial- und Manufakturwaren.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Vini all' ingrosso ecc. — 1938. 2 maggio. La società in nome collettivo **Bée & Soldati**, in Lugano (F. u. s. di c. del 18 dicembre 1934, n° 296, pagina 3483), notifica di aver cessato il commercio di prodotti della ditta «Jacassi» di Oneglia (olii e saponi) continuando il commercio di vini all' ingrosso.

Stoffe. — 2 maggio. La ditta individuale **Federici Tullio**, in Lugano, stoffe (F. u. s. di c. del 1° marzo 1921, n° 57, pagina 443), viene cancellata per cessione di azienda.

Stoffe. — 2 maggio. Titolare della ditta **Clorinda Federici**, in Lugano, è Clorinda Federici di Plinio, italiana, domiciliata a Massagno. Stoffe.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Transports. — 1938. 30 avril. Le chef de la maison **H. Kirschmann**, à Lausanne, est Henri, fils de Julien Kirschmann, d'Echichens (Vaud), à Lausanne. Transports. Place du Tunnel 12.

30 avril. **Société immobilière Caroline-Martheray**, société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 13 mai 1927). L'assemblée générale ordinaire du 8 mai 1934 a pris acte du décès de l'administrateur Alfred Polla, dont la signature est radiée. L'assemblée générale ordinaire du 11 avril 1938, a pris acte de la démission de l'administrateur Alfred Menétrey, dont la signature est radiée. Le conseil d'administration est actuellement composé de Henri Moulin, président, Francis Genoud et François-Charles Hoguer (tous inscrits). La société est valablement engagée par la signature collective de 2 membres du conseil d'administration. Le bureau de la société est à Lausanne, chez Menétrey, Redard et Kreis, notaires, Rue du Lion d'Or 2.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1938. 30 avril. Dans son assemblée générale du 17 mars 1938, la société anonyme **Universo S. A. Société générale des fabriques d'aiguilles** ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 7 juillet 1909, n° 171, et 23 juin 1934, n° 144), a, pour adapter ses statuts aux nouvelles dispositions du Code des obligations, décidé diverses modifications de détail qui ne modifient pas les faits publiés jusqu'ici.

30 avril. La société anonyme **A la Chemise Elégante S. A.**, ayant son siège à La Chaux-de-Fonds et pour but la fabrication et le commerce de chemises et cravates en tous genres, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 22 janvier 1937, n° 17), fait inscrire que les bureaux sont actuellement Rue de la Serre 83.

Musique, imprimerie. — 30 avril. La raison **Tullio Toniutti**, commerce de musique, composition musicale et imprimerie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 16 décembre 1926, n° 294, et 22 mai 1936, n° 118), est radiée ensuite de cessation d'exploitation.

Horlogerie. — 30 avril. La raison **François Douchet**, argentage de mouvements d'horlogerie, à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 6 octobre 1931, n° 232), est radiée ensuite de départ du titulaire.

30 avril. **Société d'Agriculture du District de La Chaux-de-Fonds**, société coopérative ayant son siège à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. du 10 juillet 1934, n° 158). Dans son assemblée générale du 26 janvier 1938, la société a nommé en qualité de président Charles Botteron, jusqu'ici membre, en remplacement de Louis Jobin dont la signature est radiée. La société est toujours engagée par la signature collective du président, du secrétaire et du caissier.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Bonneterie, représentations. — 2 mai. Le chef de la raison **Richard Bouquet**, à Buttes, est Richard-Willy Bouquet, de Rougemont (Vaud), domicilié à Buttes. Bonneterie et représentations commerciales. L'Ile, à Buttes.

Genf — Genève — Ginevra

1938. 30 avril. **Société Immobilière Rue Jean-Louis Hugon**, société anonyme à Genève (F. o. s. du c. du 15 mars 1918, page 416). Adresse actuelle de la société: Rue des Maraîchers 57, chez Jacques Fontana.

30 avril. **Société anonyme Rue de Carouge 71 ter**, à Genève (F. o. s. du c. du 7 juin 1928, page 1115). Adresse actuelle de la société: Rue du Stand 59 (régie C. et E. Bory).

Jardiniers-fleuristes, etc. — 30 avril. La raison **John Vachoux**, jardinier-fleuriste, entretien et décoration de tombes, à St-Georges (Lancy) (F. o. s. du c. du 1er mai 1919, page 745), est radiée ensuite d'association du titulaire.

John-Victor Vachoux, de Genève, à St-Georges (Lancy) et son fils Henri-César-Albert Vachoux, de Genève, à St-Georges (Lancy), ont constitué à St-Georges (Lancy), sous la raison sociale **John Vachoux & fils**, une société en nom collectif qui a commencé le 1er avril 1938 et qui a repris, dès cette date, la suite des affaires ainsi que l'actif et le passif de la maison «John Vachoux», ci-dessus radiée. Jardiniers-fleuristes, entretien et décoration de tombes. Avenue du Cimetière.

30 avril. **Société Immobilière «Le Vuache»**, société anonyme dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 15 mars 1926, page 467). Julien Baumgartner, de et à Genève, a été nommé seul administrateur, avec signature sociale, en remplacement de Frédéric Meyer, démissionnaire, lequel est radié et dont les pouvoirs sont éteints. Adresse de la société: Quai de l'Ile 15 (Etude de MMes E. L. Martin et Baumgartner, notaires)

Participations etc. — 30 avril. Aux termes d'acte passé le 25 avril 1938, il a été constitué sous la raison sociale **Furnex S. A. (Furnex A. G.) (Furnex Ltd.)**, une société anonyme ayant pour but la prise de participations dans des entreprises établies en dehors du canton, l'achat, la vente et l'administration de titres et valeurs, ainsi que la gérance de fortunes, le tout sans faire appel au public; elle fera également toutes transactions commerciales, soit pour son compte, soit pour le compte de tiers. Le siège de la société est à Genève. Le capital social est de 100,000 fr., divisé en 100 actions de 1000 fr. chacune, toutes au porteur et entièrement libérées. Toutes les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Tout actionnaire est autorisé à communiquer son adresse à la société. Celle-ci a alors l'obligation de faire toutes communications ou notifications par lettre chargée adressée à cet actionnaire. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. Dr. Jakob Knüsel, de Risch (Zoug), à Zoug, a été désigné comme unique administrateur, avec signature sociale individuelle. Adresse de la société: Place de la Synagogue 6 (bureaux de la Société Bancaire de Genève).

Eidg. Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 92881. Hinterlegungsdatum: 24. Februar 1938, 12 Uhr.
Werner Ruckstuhl, Oberdorf 42, **Trogen** (Appenzell A. Rh., Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Appenzeller Biber (Konditoreiware).

Nr. 92882. Hinterlegungsdatum: 3. März 1938, 17 Uhr.
Panax S. A., Löwenstrasse 17, **Zürich 1** (Schweiz).
Handelsmarke.

Aus Panamarinde hergestelltes Waschmittel.

N° 92883. Date de dépôt: 5 mars 1938, 12 h.
Finlayson, Bousfield & Company, Limited, 94, High Street, **Johnstone** (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° **41502.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 5 mars 1938.)

Fils retors et autres fils de lin et de chanvre.

N° 92884. Date de dépôt: 5 mars 1938, 12 h.
Finlayson, Bousfield & Company, Limited, 94, High Street, **Johnstone** (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° **41503.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 5 mars 1938.)

Fils retors et autres fils de lin et de chanvre.

ECLIPSE

N° 92885. Date de dépôt: 5 mars 1938, 12 h.
Finlayson, Bousfield & Company, Limited, 94, High Street, **Johnstone** (Grande-Bretagne). — Marque de fabrique et de commerce. — (Renouvellement de la marque n° **41504.** Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 5 mars 1938.)

Fils de lin.

Nr. 92886. Hinterlegungsdatum: 1. April 1938, 18¼ Uhr.
« Therma » Fabrik für elektrische Heizung A. G., Schwanden (Glarus, Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Elektrische Heiz- und Kochapparate.

Megatherma

Nr. 92887. Hinterlegungsdatum: 1. April 1938, 20 Uhr.
Gugelmann & Cie. A. G., Langenthal (Schweiz). — Fabrikmarke.

Mischgespinst aus Wolle und Kunstseidenstapelfaser und die Erzeugnisse aus diesem Garn.

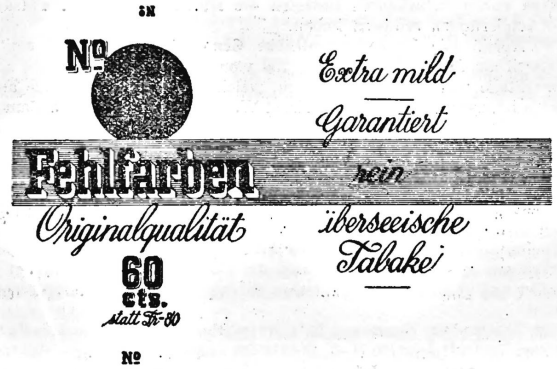
Nr. 92888. Hinterlegungsdatum: 2. April 1938, 20 Uhr.
Adolf Attenhofer, Zeltweg 61, **Zürich 7** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Ski, Skistöcke.

SPLITKEIN

Nr. 92889. Hinterlegungsdatum: 2. April 1938, 12¼ Uhr.
Villiger Söhne Aktiengesellschaft, Pfeffikon (Luzern, Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Tabakwaren aller Art, aus überseeischen Tabaken.



N° 92890. Date de dépôt: 7 avril 1938, 19 h.
Compagnie des Montres Astin S. A. (Astin Watch Co. S. A.), 94, rue Léopold Robert, **La Chaux-de-Fonds** (Suisse).
Marque de fabrique.

Mouvements de montres complets et montres terminées.

ASTIN

N° 92891. Date de dépôt: 7 avril 1938, 19 h.
Compagnie des Montres Astin S. A. (Astin Watch Co. S. A.), 94, rue Léopold Robert, **La Chaux-de-Fonds** (Suisse).
Marque de fabrique.

Mouvements de montres complets et montres terminées.

NITSA

N° 92892. Date de dpôt: 8 avril 1938, 18 h.
Imprimerie Ed. Cherix, Société Anonyme, Avenue Viollier, **Nyon** (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Produits des arts graphiques et en particulier listes d'abonnés au téléphone.

TELEBREF

Nr. 92893. Hinterlegungsdaum: 12. April 1938, 11 Uhr.
A. Wüst-Rebsamen, Schlossberg, **Rüti** (Zürich, Schweiz).
Handelsmarke.

Englische Bremsbänder, Bremssegmente und Bremsscheiben aus Asbest und Fibre, für Industrie und Automobile.

THAK

Nr. 92894. Hinterlegungsdatum: 9. April 1938, 18 Uhr.
Hans Kaspar Aktiengesellschaft, Binzstrasse 12, **Zürich 3** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Margarine, Kochfette, Speisefette, Speiseöle.

EMKA

Nr. 92895. Hinterlegungsdatum: 11. April 1938, 18½ Uhr.
Hans Kaspar Aktiengesellschaft, Binzstrasse 12, **Zürich 3** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Margarine, Kochfette, Speiseöle.

MK

N° 92896. Date de dépôt: 13 avril 1938, 18¾ h.
Phelps Dodge Corporation, 40, Wall Street, **New-York** (E. U. d'Amérique). — Marque de fabrique et de commerce.

Cuivre électrolytique.

P☆D

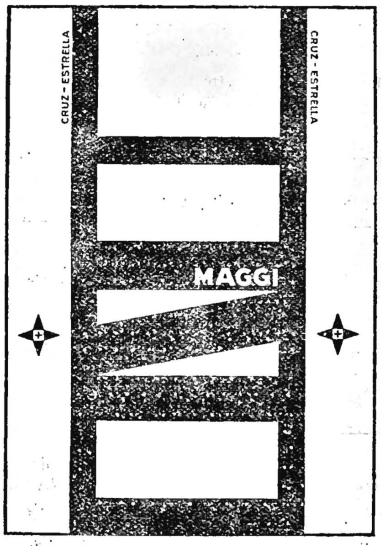
N° 92897. Date de dépôt: 16 avril 1938, 7 h.
Fabrique des Produits alimentaires Maggi, Kempttal (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits alimentaires et condiments, produits diététiques, pharmaceutiques, chimiques et agricoles.

(La marque est exécutée en jaune et rouge.)

N° 92898. Date de dépôt: 16 avril 1938, 7 h.
Fabrique des Produits alimentaires Maggi, Kempttal (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Produits alimentaires et condiments, produits diététiques, pharmaceutiques, chimiques et agricoles.



(La marque est exécutée en jaune et rouge.)

Nr. 92899. Hinterlegungsdatum: 21. April 1938, 11 Uhr.
Hermann Schertenleib, Zollgasse 224 d, **Ostermundigen** (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Kosmetische Präparate, pharmazeutische Spezialitäten, Kindernährmittel, Reinigungsmittel.

Osterma

N° 92900. Date de dépôt: 21 avril 1938, 15 h.
Chicorée S. A., route de Crissier, **Renens** (Vaud, Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Chicorées.

(La marque est exécutée en brun et bleu.)

Nr. 92901. Hinterlegungsdatum: 21. April 1938, 19 Uhr.
Mineralquelle Eglisau Aktiengesellschaft, Eglisau (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Alkoholfreie Getränke.

VIVI

Transmission — Uebertragung

N° 69227. — Sibor, Société anonyme, Verreries de Romont, Romont (Suisse). — Transmission à **Continentale Glasfabricatie Maatschappij,** Laan Copes van Cattenburch 46, **La Haye** (Pays-Bas). — Enregistré le 28 avril 1938.

Berichtigung — Rectification

(die Firma betreffend)

Nr. 92710. — Die Firma der Hinterlegerin dieser Marke lautet richtig **« Ketal A.G. Chem.-Pharmazeutische Fabrikation »** (nicht: Ketal A.-G.).

Radiation — Löschung

N° 91429. — **Les enfants d'Alphonse Christinaz,** Fribourg (Suisse). — Radiée le 28 avril 1938 à la demande des titulaires.

Renonciation à la protection en Suisse de la marque internationale n° 98233

Suivant notification du Bureau international de la propriété industrielle du 27 avril 1938, la maison **W. Heynemann, Amsterdam** (Pays-Bas), titulaire de la marque internationale **n° 98233,** a renoncé à la protection de cette dernière en **SUISSE.**

Enregistré au Bureau fédéral de la propriété intellectuelle, le 28 avril 1938.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im Schweiz. Handelsamtsblatt vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la Feuille officielle suisse du commerce par des lois ou ordonnances.

Otto E. Weber'sche Produkte Aktiengesellschaft, Zürich

Liquidations-Schuldenruf.

Dritte Veröffentlichung.

Die Gesellschaft hat an ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 12. April 1938 die Liquidation beschlossen. Die Gläubiger werden gemäss Art. 742 S. O. R. hiermit aufgefordert, allfällige Ansprüche am Sitze der Gesellschaft, Zürich, Bahnhofstrasse 36, anzumelden. (A. A. 87¹)

Otto E. Weber'sche Produkte Aktiengesellschaft in Liq.
Der Liquidator.

Ring-Verlag A.-G. Zürich

Liquidations-Schuldenruf.

Dritte Veröffentlichung.

Der Ring-Verlag A.-G. hat in der ausserordentlichen Generalversammlung vom 19. Oktober 1937 seine Auflösung und Liquidation beschlossen. Die Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit gemäss Art. 742, Abs. 2 O. R. aufgefordert, unverzüglich ihre Forderungen und sonstigen Ansprüche beim Liquidator, Dr. Max Braunschweig, Rechtsanwalt, Badenerstrasse Nr. 46, Zürich, anzumelden. (A. A. 101¹)

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

France — Majoration de la taxe à la production

Comme les journaux l'ont annoncé, le Journal officiel du 3 mai a publié un premier train de décrets tendant au redressement des finances et de l'économie françaises. Le décret du 2 mai, relatif au budget contient, entr' autres, les dispositions suivantes:

Art. 8. En matière de contributions indirectes et de taxes à la production, les tarifs des impôts, droits, taxes, surtaxes ou redevances, perçus au bénéfice de l'Etat, y compris, le cas échéant, la part destinée à alimenter les divers fonds communs ou comptes spéciaux prévus par la législation en vigueur, sont majorés de 8 % au profit exclusif du Trésor public jusqu'au 31 décembre 1939.

Des décrets, rendus sur la proposition du ministre des finances, pourront arrondir au franc ou au demi-franc supérieur, les tarifs obtenus après majoration.

Art. 23. Le président du conseil, ministre de la défense nationale et de la guerre, le ministre des anciens combattants et pensionnés et le ministre des finances sont chargés, chacun en ce qui le concerne, de l'exécution du présent décret, qui sera publié au Journal officiel de la République française. 104. 5. 5. 38.

Niederlande — Verlängerung von Einfuhrbeschränkungen

Laut Bericht der Schweizerischen Gesandtschaft im Haag ist die Geltungsdauer nachstehender Einfuhrbeschränkung durch königlichen Beschluss für die Dauer von 7 Monaten, d. h. vom 1. Mai bis 30. November 1938, verlängert worden:

Schlösser, d. h. Schlösser und Bestandteile hievon, mit Ausnahme von Hängeschlössern und mit Ausnahme von Möbelschlössern, die ein Nettogewicht von weniger als 150 Gramm aufweisen.

Das Kontingent wurde wiederum auf 25 % festgesetzt. Als Basis gilt die mittlere Einfuhr (Bruttogewicht) während 7 Monaten der Jahre 1932 und 1933.

Der Wirtschaftsminister ist befugt, ausser dem vorgenannten Grundkontingent für die Einfuhr aus näher von ihm zu bezeichnenden Ländern noch besondere Kontingente zu gewähren.

Bei der Einfuhr der kontingentierten Waren muss ein von der zuständigen Stelle ausgefertigtes Ursprungszeugnis vorgelegt werden. Für Postpakete, die nicht für den Handel bestimmt sind, ist kein solches Dokument erforderlich.

Laut einer Verfügung des Wirtschaftsministers unterliegen jedoch die nachstehend verzeichneten Waren nicht der Kontingentierung:

Automobilschlösser;
Karosserieschlösser;
Hohlgegossene kupferne Schlossbestandteile für Griffe und Schilder (sog. Kernguss);
Kofferschlösser;
Lose Schlüssel sowie nicht eingeschnittene Schlüssel;
Schlossbestandteile in rohem Zustand, gegossen oder geschlagen aus Eisen und/oder Stahl, nicht weiter behandelt als mit dem Sandstrahl;
Schlossfedern;
Muster ohne Handelswert, die für Rechnung eines in Holland wohnenden oder niedergelassenen Auftraggebers im Ausland angefertigt worden sind.

104. 5. 5. 38.

Oesterreich — Umsatzsteuer

Das Gesetzblatt für das Land Oesterreich, 31. Stück, vom 26. April 1938, enthält eine Kundmachung des Reichsstatthalters in Oesterreich, wodurch die erste Verordnung zur Einführung steuerrechtlicher Vorschriften im Lande Oesterreich vom 14. April 1938 bekannt gemacht wird.

Abschnitt I dieser Verordnung bezieht sich auf das Umsatzsteuerrecht und hat folgenden Wortlaut:

Abschnitt I.

Umsatzsteuerrecht.

§ 1. Das Umsatzsteuergesetz vom 16. Oktober 1934 (Reichsgesetzbl. I S. 942), die Durchführungsbestimmungen zum Umsatzsteuergesetz vom 17. Oktober 1934 (Reichsgesetzbl. I S. 947) und die Verordnung über die Umsatzsteuer bei Geschäftsveräusserungen vom 1. März 1937 (Reichsgesetzbl. I S. 276) treten im Lande Oesterreich am 1. Mai 1938 nach Massgabe der folgenden Vorschriften in Kraft.

§ 2. Auf die Besteuerung der Lieferungen und sonstigen Leistungen ist das österreichische Recht noch anzuwenden, wenn

1. im Fall der Besteuerung nach dem Zahlungssystem die Vereinnahmung des Entgelts,

2. im Fall der Besteuerung nach dem Fakturensystem die Ausstellung der Faktura

vor dem 1. Mai 1938 erfolgt ist. Massgebend ist die Besteuerungsart, die für den Unternehmer am 1. April 1938 galt.

§ 3. (1) Lieferungen von Gegenständen, die durch vorangegangene Pauschalversteuerung (Inlands- oder Einfuhrpauschale) dem österreichischen Recht gemäss gedeckt sind, bleiben auch in der Zeit vom 1. Mai bis zum 30. Juni 1938 steuerfrei, wenn der Unternehmer nachweist, dass ihm die Gegenstände vor dem 1. Mai 1938 geliefert worden sind und er die Gegenstände nicht be- oder verarbeitet hat (§ 12 der Durchführungsbestimmungen zum Umsatzsteuergesetz).

(2) Lieferungen von Gegenständen, die durch das Pauschale der zu ihrer Herstellung verwendeten Gegenstände dem österreichischen Recht gemäss gedeckt sind, unterliegen in der Zeit vom 1. Mai bis zum 30. Juni 1938 einem ermässigten Steuersatz von eins vom Hundert.

§ 4. (1) Die der österreichischen Landwirteabfindungsverordnung gemäss abgefundenen Unternehmer haben die Warenumsatzsteuer, die sie dieser Verordnung gemäss zu entrichten haben, bis zum 31. Dezember 1938 weiter zu entrichten.

(2) Für Unternehmer, die § 6 der österreichischen Warenumsatzsteuerverordnung gemäss nach Arbeitskräften, Lohnsummen oder Betriebseinrichtungen abgefunden sind, gelten die Abfindungsübereinkommen bis zum 30. Juni 1938 weiter.

§ 5. Die unter § 3 oder § 4, Abs. 2, fallenden Unternehmer können ihre in der Zeit vom 1. Mai bis 30. Juni 1938 bewirkten Umsätze auf Antrag statt nach § 3 oder § 4, Abs. 2, dem regelmässigen Reichssteuergesetz gemäss versteuern. Dem Antrag ist nur zu entsprechen, wenn die folgenden Voraussetzungen vorliegen:

1. Der Antrag muss bis zum 10. Mai 1938 bei dem zuständigen Finanzamt (Steuerbehörde) gestellt sein;

2. die unter § 4, Abs. 2, fallenden Antragsteller müssen Aufzeichnungen besitzen, die den reichsrechtlichen Aufzeichnungsvorschriften genügen;

3. die unter § 3 fallenden Unternehmer können das Wahlrecht nur hinsichtlich aller unter ein und dieselbe laufende Nummer der österreichischen Phasenpauschalierungstabelle fallenden Gegenstände ausüben.

§ 6. (1) Die Umsatzsteuer von der Einfuhr (Ausgleichsbelastung, Umsatzausgleichsteuer) wird von Waren deutschen und von Waren österreichischen Ursprungs im Warenverkehr zwischen dem Reich und dem Lande Oesterreich ab dem 1. Mai 1938 nicht mehr erhoben.

(2) Bis zur Einführung des Reichszollrechts und Reichszolltarifs wird im Lande Oesterreich bei der Einfuhr von Waren nichtdeutschen Ursprungs nach dem Lande Oesterreich die Umsatzausgleichsteuer gemäss dem bisher für die Ausgleichsbelastung geltenden österreichischen Recht erhoben mit der Massgabe, dass die Steuer einschliesslich des Krisenzuschlags in keinem Fall mehr als zwei vom Hundert beträgt. Soweit sie einschliesslich des Krisenzuschlags nach österreichischem Recht zwei vom Hundert oder weniger beträgt, bleibt sie unberührt; beträgt sie weniger als zwei vom Hundert, so kann der Reichsminister der Finanzen einen höhern Satz bis zu zwei vom Hundert bestimmen.

§ 7. (1) Für die in der Zeit vom 1. Mai bis zum 30. Juni 1938 aus dem Lande Oesterreich nach dem Reich oder nach dem Ausland ausgeführten Gegenstände ist die Ausfuhrvergütung und die Ausfuhrhändlervergütung nach dem österreichischen Recht gemäss zu gewähren, wenn die Gegenstände dem Vergütungsberechtigten vor dem 1. Mai 1938 geliefert worden sind.

(2) Die Ausfuhrhändlervergütung dem österreichischen Recht gemäss ist spätestens bis zum 31. Dezember 1938 geltend zu machen. Der Einrechnungsanspruch, § 12, Abs. 5, der österreichischen Warenumsatzsteuerdurchführungsverordnung gemäss ist spätestens in der letzten für das Jahr 1938 abzugebenden Voranmeldung geltend zu machen.

§ 8. (1) Für die im § 4, Abs. 2, bezeichneten abgefundenen Unternehmer hat die Veranlagung für die Zeit vom 1. Januar bis zum 30. Juni 1938 dem österreichischen Recht gemäss zu erfolgen, es sei denn, dass sie von dem Wahlrecht gemäss § 5 Gebrauch machen. Die für die Ermittlung des Abfindungsbetrags dem Abfindungsübereinkommen gemäss massgebenden Grundlagen sind bis zum 20. Juli 1938 dem zuständigen Finanzamt (Steuerbehörde) vorzulegen.

(2) Für alle anderen Unternehmer, ausgenommen die im § 4, Abs. 1, bezeichneten Landwirte, hat die Veranlagung für die Zeit vom 1. Januar bis zum 30. April 1938 dem österreichischen Recht gemäss zu erfolgen. Die Steuererklärung ist bis zum 20. Mai 1938 einzubringen.

§ 9. (1) Die erste Voranmeldung (§ 13, Abs. 1 und 2, des Umsatzsteuergesetzes) ist für die in der Zeit vom 1. Mai bis zum 30. Juni 1938 vereinnahmten (vereinbarten) Entgelte in den ersten zehn Tagen des Monats Juli 1938 abzugeben. Gleichzeitig ist die entsprechende Vorauszahlung zu entrichten.

(2) Unternehmer, die ihre Umsätze § 4, Abs. 2, gemäss versteuern, haben die erste Voranmeldung für die in der Zeit vom 1. Juli bis zum 30. September 1938 vereinnahmten (vereinbarten) Entgelte in den ersten zehn Tagen des Monats Oktober 1938 abzugeben und gleichzeitig die entsprechende Vorauszahlung zu entrichten.

(3) Die Finanzämter (Steuerbehörden) bestimmen die Unternehmer, die für die Umsätze nach dem 30. Juni 1938 (Abs. 1) oder nach dem 30. September 1938 (Abs. 2) die Voranmeldungen monatlich abzugeben und die Vorauszahlungen monatlich zu entrichten haben.

§ 10. Die erste regelmässige Veranlagung (§ 13, Abs. 3, des Umsatzsteuergesetzes) erfolgt bei den im § 4, Abs. 2, bezeichneten Unternehmern für die Zeit vom 1. Juli bis zum 31. Dezember 1938, im übrigen für die Zeit vom 1. Mai bis zum 31. Dezember 1938.

§ 11. (1) Beruht die Lieferung oder sonstige Leistung auf einem Vertrag, der vor dem Tag der Verkündung dieser Verordnung abgeschlossen worden ist, so gilt folgendes:

1. Ist die Steuer dieser Verordnung gemäss nach einem niedrigeren Steuersatz zu entrichten als demjenigen, der vor dem 1. Mai 1938 galt, oder werden Umsätze dieser Verordnung gemäss steuerfrei, die vor dem 1. Mai 1938 steuerpflichtig waren, so ist der Unternehmer verpflichtet, dem Empfänger der Lieferung oder sonstigen Leistung (dem Abnehmer) einen Nachlass vom Entgelt zu gewähren, der der Minderung der Steuer entspricht. Erhält ein Abnehmer auf einen Gegenstand, der bisher der Phasenpauschalierung unterlag, wegen der Steuerminderung einen Nachlass vom Entgelt, so ist er verpflichtet, seinen Abnehmern einen entsprechenden Nachlass vom Entgelt zu gewähren. Vereinbarungen sind nichtig, soweit sie diesen Vorschriften entgegenstehen.

2. Ist die Steuer dieser Verordnung gemäss nach einem höheren Steuersatz zu entrichten als demjenigen, der vor dem 1. Mai 1938 galt, oder werden Umsätze dieser Verordnung gemäss steuerpflichtig, die vor dem 1. Mai 1938 steuerfrei waren, so ist der Abnehmer mangels abweichender Vereinbarung verpflichtet, dem Unternehmer einen Zuschlag zu dem gemäss Ziffer 1 bemessenen Entgelt zu gewähren, der der Erhöhung der Steuer entspricht.

(2) Der Preisnachlass oder der Preiszuschlag bildet keinen Grund zur Aufhebung des Vertrags.

(3) Unternehmer, die unter § 3 fallen, aber ihre Umsätze § 5 gemäss versteuern, sind verpflichtet, hierüber ihrem Abnehmer auf Verlangen insoweit Auskunft zu erteilen, als der Abnehmer ein berechtigtes Interesse daran hat.

§ 12. Die zur Ueberleitung und Durchführung dieses Abschnitts erforderlichen Anordnungen trifft der Reichsminister der Finanzen. Er kann dabei vom geltenden Recht abweichen, solange und soweit das Reichsumsatzsteuerrecht im Lande Oesterreich noch nicht in vollem Umfang gilt und soweit es für die Steuerrechtsangleichung erforderlich ist.

104. 5. 5. 38.

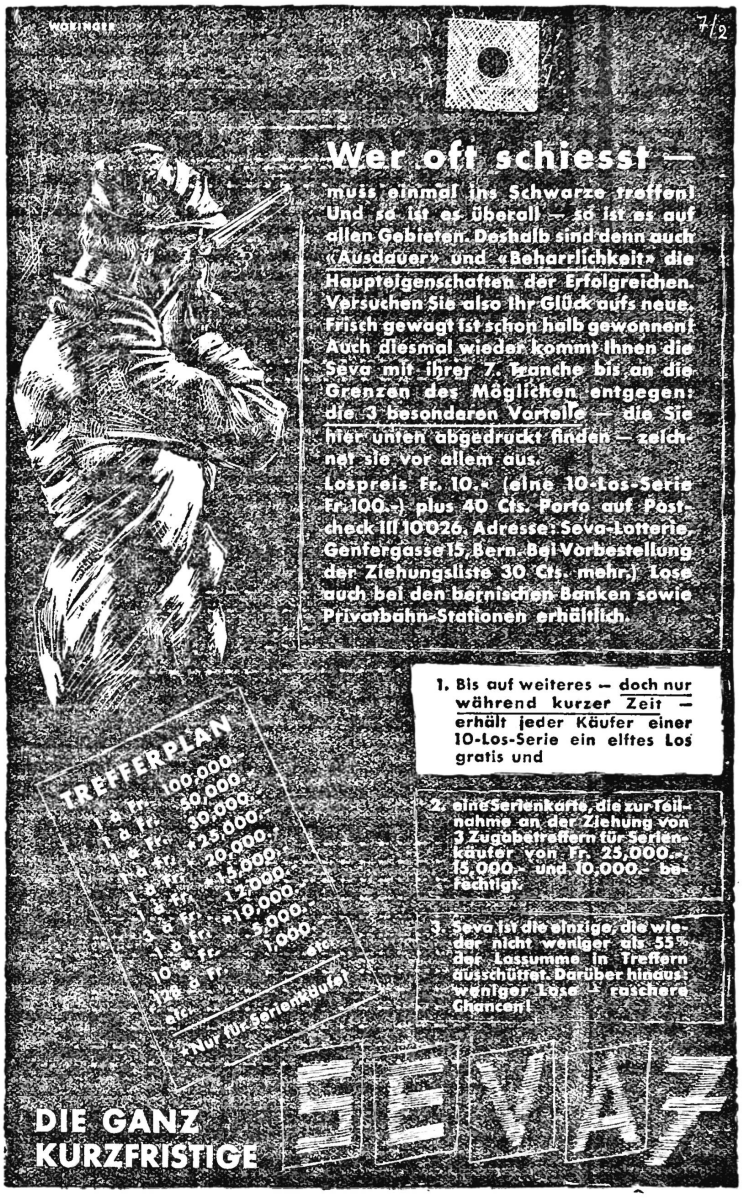
Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 5. Mai an — Cours de réduction dès le 5 mai

Belgien Fr. 73.55; Dänemark Fr. 97.25; Danzig Fr. 82.40; Deutschland Fr. 175.20; für Fr. 1000.— und mehr Fr. 175.15; Frankreich Fr. 13.17; Italien Fr. 23.—; Japan Fr. 127.75; Jugoslawien Fr. 10.10; Luxemburg Fr. 18.38; Marokko Fr. 13.17; Niederlande Fr. 242.50; Schweden Fr. 112.20; Tschechoslowakei Fr. 15.22; Tunesien Fr. 13.17; Ungarn Fr. 83.60; Grossbritannien und Irland Fr. 21.75.

Redaktion — Rédaction:

Handelsabteilung des eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern.
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique à Berne.



Sichere Vorteile bieten jedem Fabrikanten u. Grossisten die altbewährten Informations-Listen, der neue Auskunfts-Dienst und die Rechts- u. Inkasso-Abt. der Credita Küssnacht a/Rigi
Bitte verlangen Sie unsere Prospekte

Chef de Bureau (Banque)

cherche emploi de confiance. Evtl. bonne représentation. Ecrire sous chiffre **P. 15420 D. à Publicitas St-Imier.** 1188

COLOMBA
KUHLE·PAPIER
ist Schweizer-Fabrikat und hat sich seit vielen Jahren bewährt
Lichtecht · Griffrein · Ergiebig

Oeffentliches Inventar und Rechnungsruf

In Anwendung von Art. 582 u. ff. ZGB. u. § 69 des kant. Einführungsgesetzes wird über Soll und Haben des am 14. April 1938 verstorbenen

Anton Nideröst-Zimmermann

Hotel Hirschen in **Flüelen** der Rechnungsruf eröffnet.

Schuldner und Gläubiger des Vorgenannten werden daher unter Androhung der gesetzlichen Folgen im Unterlassungsfalle aufgefordert, ihre Ansprüche und Verpflichtungen an denselben innert **Monatsfrist** dem **Gemeinderate** Flüelen einzureichen. 1155

Flüelen, den 29. April 1938.

Der Gemeinderat.

Inserieren Sie im Schweiz. Handelsamtsblatt

Radio-Schweiz

Aktiengesellschaft für drahtlose Telegraphie und Telephonie

Einladung zur XVI. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 27. Mai 1938, vormittags 11.30 Uhr, im Konferenzzimmer der Generaldirektion der Schweiz. Post- und Telegraphenverwaltung, Bern, Hauptpostgebäude, I. Stock.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der Generalversammlung vom 19. Juni 1937.
2. Vorlage des Jahresberichtes und der Jahresrechnung für 1937.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
6. Wahl des Verwaltungsrates.
7. Wahl der Kontrollstelle für 1938.

Die Jahresrechnung, sowie der Bericht der Kontrollstelle sind vom 13. Mai 1938 an am Sitz unserer Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz bei der Gesellschaft erhältlich. (7628 Y) 1198 i

Bern, den 4. Mai 1938.

Der Verwaltungsrat.

Aufzüge- und Elektromotorenfabrik Schindler & Cie., Aktiengesellschaft

Luzern

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, **den 21. Mai 1938, nachmittags 3 Uhr, im Fabrikbureau der Gesellschaft** Sentimattstrasse 5, **Luzern**

Traktanden: Die üblichen gemäss Ziffer 25, Absatz 1, lit. a, b und c der Statuten, Revisionsbericht, Wahlen und Diverses. 1186

Eintrittskarten können ab heute bis zum 18. Mai a. c. gegen Ausweis des Aktienbesitzes, der durch Uebergabe eines unterzeichneten Nummernverzeichnisses geleistet werden kann, im Bureau der Gesellschaft, Sentimattstrasse 5, bezogen werden. Die Berichte und die Rechnung liegen ab 9. Mai im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Luzern, den 30. April 1938. **Die Verwaltung.**

Goth & Co. - Basel

Zürich - St. Gallen - Genf

empfehlen ihre Spezialverkehre

via Marseille

nach: **Algier, Tunis, Marokko, Senegal,**
nach den **Donauländern,**
und: **Syrien, Palästina, Aegypten, Britisch-Indien, Fernen Osten, Australien,**

mit den folgenden Linien:

1. Lignes Wilhelmsen et Swedish East Asiatic
2. Khedivial Mail Line
3. Adriatica
4. Compagnie de Navigation Mixte
5. MM. L. Bérengier & Giannoni
6. Compagnie de Navigation Paquet. 1108

Grösste Vorteile durch Spezial- und Kontraktraten.

Regelmässige und beschleunigte **Sammeldienste, ab Basel, St. Gallen, Zürich und Genf.**

Ausgabe von Konnossementen.

Verlangen Sie unsere Offerten und Auskünfte über Verschiffungs-Gelegenheiten.

Brienz-Rothorn-Unternehmung in Brienz

Die Herren Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 21. Mai 1938, 14.30 Uhr im Hotel Rössli in Brienz

TRAKTANDEN:

1. Abnahme und Genehmigung des Jahresberichtes und der Rechnungen mit Bilanz pro 1937.
2. Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Wahlen: Kontrollstelle pro 1938.
4. Verschiedenes.

Die Rechnung und der Revisionsbericht liegen zur Einsichtnahme durch die Herren Aktionäre ab 7. Mai 1938 im Betriebsbureau der Brienz-Rothorn-Bahn in Brienz auf.

Die Zutritts- und Stimmkarten können vom 7. Mai 1938 an gegen Angabe der Aktiennummern bei der Betriebsdirektion der Brienz-Rothorn-Bahn in Brienz bezogen werden. 1204 i

Brienz, den 5. Mai 1938.

Der Verwaltungsrat:
A. Eggler, Präsident.

Drahtseilbahn Ligerz-Tessenberg

Die Aktionäre werden hiermit eingeladen zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 21. Mai 1938, um 15 Uhr, im Hôtel Mon Souhait, in Prêles.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung mit Bilanz für das Jahr 1937; Vorlage des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Erteilung der Decharge an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
4. Unvorhergesehenes.

Der Geschäftsbericht, die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz mit dem Revisionsbericht, sowie die Anträge des Verwaltungsrates über die Verwendung des Reingewinnes liegen vom 10. Mai 1938 an zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft in Ligerz auf.

Daselbst und beim unterzeichneten Sekretär können Geschäftsbericht und die Zutrittskarten, welche am Tage der Generalversammlung zu freier Fahrt von Ligerz nach Prêles und zurück berechtigen, gegen Vorweis der Aktientitel bezogen werden. (20930 U) 1129 i

Ligerz, den 5. Mai 1938.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **R. Engel.** Der Sekretär: **Ad. Schläfli.**

Société de l'Hôtel Belmont, Montreux

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **vendredi 20 mai 1938, à 14 h. 30, à l'Hôtel Belmont, Montreux.**

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de pertes et profits, ainsi que les rapports du Conseil et des contrôleurs, sont à la disposition des actionnaires dès le 9 crt., à l'Union de Banques Suisses, à **Montreux,** où les cartes d'admission peuvent être retirées. (602-11 L) 1199 i

Montreux, le 4 mai 1938.

Le Conseil d'administration.

Solothurnische Leihkasse Solothurn

Wir sind bis auf weiteres Abgeber von

3% Kassa-Obligationen

auf 4—6 Jahre fest

3¼% Kassa-Obligationen

auf 7—9 Jahre fest

Solothurn, Mai 1938. **Die Direktion.**

1197 (OF 1151 S)

Kraftwerk Laufenburg

Einladung zur 30. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 28. Mai 1938, vormittags 11 Uhr, im Sitzungssaal der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich.

Verhandlungsgegenstände:

1. Vorlegung des Geschäftsberichtes für das Jahr 1937, sowie der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1937.
2. Entgegennahme des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
3. Beschlussfassung über die Genehmigung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung, sowie über die Verwendung des Reingewinnes. Erteilung der Entlastung an Verwaltungsrat und Direktion.
4. Revision der Gesellschaftsstatuten.
5. Neuwahl des Verwaltungsrates.
6. Neuwahl der Kontrollstelle.

Der Revisorenbericht, die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung und der Entwurf für die neuen Statuten liegen vom 16. Mai an während 10 Tagen am Gesellschaftssitz in Laufenburg zur Einsicht der Aktionäre auf.

Die Eintrittskarten zu der Generalversammlung können gegen Aufgabe der Nummern des zu vertretenden Aktienbesitzes und gegen gleichzeitigen Ausweis über diesen Besitz bis zum 23. Mai 1938 bezogen werden bei:

der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich
der Eidgenössischen Bank A. G. in Zürich
der Aktiengesellschaft Leu & Cie. in Zürich
der Schweizerischen Bankgesellschaft in Zürich
dem Schweizerischen Bankverein in Basel
der Aargauischen Kantonalbank in Aarau
der Spar- und Leihkasse Bern in Bern,
sowie bei den sämtlichen Zweigniederlassungen dieser Institute und beim Kraftwerk Laufenburg in Laufenburg. (4014 Q) 1190 i

Laufenburg, den 2. Mai 1938.

Kraftwerk Laufenburg
Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: **Jöhr.**

Bekanntmachung

Wir bringen hiermit unsern Aktionären zur Kenntnis, dass nunmehr, nach erfolgter Erfüllung der gesetzlichen Vorschriften, die in der ausserordentlichen Generalversammlung unserer Gesellschaft vom 15. Januar a. c. gefassten Beschlüsse vollzogen werden können, wonach

1. der Nominalwert der Inhaber-Aktien Serie A unserer Gesellschaft von Fr. 500.— auf Fr. 300.—
2. der Nominalwert der Namen-Aktien Serie C unserer Gesellschaft von Fr. 50.— auf Fr. 25.— herabgesetzt wird

und ausserdem auf Wunsch des Aktionärs 12 Namen-Aktien Serie C à nom. Fr. 25.— in 1 Inhaber-Aktie Serie A à nom. Fr. 300.— umgetauscht werden.

Die Inhaber der **Aktien Serie A** Nrn. 1—170,000 werden daher gebeten, ihre Titel behufs kostenloser, entsprechender Abstempelung vorzuweisen:

bei der Schweizerischen Kreditanstalt, Zürich
beim Schweizerischen Bankverein, Basel
bei der Schweizerischen Bankgesellschaft, Zürich
bei der Aktiengesellschaft Leu & Cie., Zürich
bei der Banca Unione di Credito, Lugano
bei den Herren A. Sarasin & Cie., Basel
bei der Privatbank & Verwaltungsgesellschaft, Zürich
sowie bei sämtlichen Sitzen, Niederlassungen und Agenturen dieser Institute in der Schweiz.

Die kostenlose Abstempelung der **Aktien Serie C** und deren Umtausch in Aktien der Serie A erfolgen dagegen nur am Sitze der Gesellschaft. Den Aktionären der Serie C ist der Umtausch ihrer Titel in Aktien Serie A zu empfehlen, weil eine Einführung an der Börse der Aktien Serie C, die Namen-Aktien verbleiben, nicht beabsichtigt ist. Die Aktionäre der Serie C werden aufgefordert, ihre Namen-Aktien behufs Umtausch oder Abstempelung beim Sitze unserer Gesellschaft in Baden einzureichen.

Wir machen bei dieser Gelegenheit noch darauf aufmerksam, dass die alten Aktien der Serie A Nrn. 1—85.000 und Serie B Nrn. 1—85.000 noch nicht restlos gegen neue Aktien der Serie A (mit Datum vom 14/12/31) zum Umtausch eingereicht worden sind. Wir laden deshalb die Inhaber der noch nicht zum Umtausch gebrachten Titel ein, sie der Gesellschaft an ihrem Sitz einzureichen, die ihnen dagegen neue auf Fr. 300.— abgestempelte Aktien Serie A ausliefern wird. Die Auszahlung einer Dividende wird künftig ausschliesslich gegen Einreichung von Coupons der neuen Aktientitel erfolgen. (7391 Z) 1191 i

Baden, den 4. Mai 1938.

MOTOR-COLUMBUS
Aktiengesellschaft für elektrische Unternehmungen.

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne